

## Der Dativ und sein Gebrauch

---

Er kann im Satz auftreten als:

### 1. Dativobjekt

EM: Dativ auf Frage: Wem? Für wen? Wofür?

Ü: Dativ o. präpositionale Wendung mit „für“

Bsp.: Servus domino paret. Servus domino laborat.

### 2. Prädikatsnomen bei esse

#### 2.1 Dativ des Besitzers – Dativus possessivus

EM: Dativ einer Person bei esse auf Frage: Wem ist etwas? o.  
Wem gehört etwas?

Ü: I. d. R. durch freie Wendungen, wobei esse dann mit „haben“  
oder „besitzen“ wiedergegeben wird.

Bsp.: Discipulo liber est. – Dem Schüler gehört ein Buch.  
Romanis multae provinciae sunt. – Die Römer besitzen viele  
Provinzen.

#### 2.2 Dativ des Zwecks und der Wirkung – Dativus finalis

EM: Zwei Dative bei esse, von denen einer eine Person kennzeichnet,  
der andere einen Zweck oder eine Wirkung.

Frage: Wozu dient jemanden etwas?

Ü: wörtlich: esse durch ! „zu etwas dienen“ !

I. d. R.: Freie Redewendungen mit „machen, bereiten“

Bsp.: Ludus discipulis gaudio est. – Der Unterricht macht den  
Schülern Spaß.

Häufige Wendungen sind

- alicui gaudio esse – Freude bereiten, erfreuen
- alicui usui esse – jemanden nützen